

NEVER AGAIN

Der eigene und der fremde Antisemitismus: Seine aktuellen Erscheinungsformen und wie er bekämpft werden kann



VORTRAG UND DISKUSSION:

mit **Andreas Peham**
Mitarbeiter des Dokumentationsarchiv
des österreichischen Widerstands (DÖW)

Es gehört zur Signatur des Antisemitismus nach 1945, dass – abgesehen von ein paar Neonazis und Islamisten – alle frei von ihm sein wollen. Die Rechten bekämpfen ihn bei den Linken und Muslimen, die Linken nur bei den Rechten usw. Solcherart wird der Antisemitismus in politischen Auseinandersetzungen instrumentalisiert und insbesondere seine Prävention in Schulen erschwert. Der Referent gibt Einblick in den aktuellen Antisemitismus, seine verschiedenen (rechten, linken, religiösen usw.) Formen und mögliche Gegenstrategien

Verleihung Le-Caër-Preis durch Dr. Josef Weidenholzer (EU-Abg. a.D.)

Das Mauthausen Komitee Vöcklabruck vergibt diese Auszeichnung jedes Jahr für die Arbeit gegen das Vergessen und gegen das Auftreten rassistischer, extremistischer und fremdenfeindlicher Tendenzen im Bezirk Vöcklabruck.

Musik:

Johannes Astecker und Norbert Prammer

Buffet:

Bereitgestellt von den Jugendlichen der Sozialen Initiative – Projekt IWA

Wann:

19. Jänner 2024
18.30 Uhr

Ort:

Arbeiterkammer I ÖGB
Ferdinand-Öttl-Straße 19
4840 Vöcklabruck

Info und Fragen:

07672/23444 (Vm)
oder
mkoe-voecklabruck@mkoe.at



Andreas Peham | DÖW

